

Häuslebauer bleiben optimistisch

09.09.2010 - 10:32 Uhr, FinanceScout24

München (ots) -

- Immobilienfinanzierung: Jeder Zweite hält Zeitpunkt für günstig
- Männer trauen sich eher als Frauen
- Auch im Zinstief gilt: Darlehenskonditionen vergleichen lohnt sich
- FinanceScout24-Chef: Ohne Eigenkapital geht es nicht Der stärker als erwartet

ausfallende Wirtschaftsaufschwung macht die Deutschen zu einem Volk von Optimisten: Jeder zweite Bundesbürger (49,2 Prozent) ist der Meinung, derzeit sei ein guter Zeitpunkt, sich den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen. Aufgezeigt hat das eine repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der Comdirect Bank. "Die Menschen merken instinktiv, dass so eine Chance vielleicht nicht mehr so schnell wiederkommt", kommentiert Dr. Errit Schlossberger, Geschäftsführer des unabhängigen Verbraucher- und Finanzportals FinanceScout24. "Viele erinnern sich noch, dass in den 90er Jahren phasenweise fast zweistellige Darlehenszinsen für den Immobilienerwerb zu stemmen waren. Wer damals einen Kredit abgeschlossen hatte, musste sich in seiner finanziellen Handlungsfreiheit auf viele Jahre hinaus stark einschränken. Im Vergleich dazu gibt es derzeit extrem günstige Zinsofferten der Banken."

Bei der vorangegangenen Forsa-Befragung im Juli lag der Wert derjenigen, die das Timing für den Immobilienerwerb als günstig erachten, sogar noch höher (56,4 Prozent). Leicht rückläufig war im August auch der Anteil derjenigen, die davon überzeugt sind, sich ein eigenes Haus oder eine eigene Wohnung leisten zu können. Entsprechend ist der Comdirect-Stimmungsindex Baufinanzierung aktuell auf 104,6 Punkte gesunken (Juli: 108,4 Punkte). Er notiert jedoch nun schon seit März 2009 über dem Basiswert von 100 Punkten und signalisiert damit eine anhaltende Kauflaune. Insbesondere Männer sind bereit, einen Kredit aufzunehmen, um die eigenen vier Wände zu finanzieren: 57 Prozent sehen derzeit einen günstigen Zeitpunkt für einen Immobilienerwerb (Frauen: 41,9 Prozent).

Für 59,3 Prozent der Befragten ist ein Hypothekendarlehen das bevorzugte Finanzierungsinstrument, gefolgt vom Bausparvertrag (54,9 Prozent). Nur etwas mehr als die Hälfte der Umfrageteilnehmer (53,3 Prozent) könnte auf eigene Ersparnisse zurückgreifen, um die Wunschimmobilie zu erwerben. "Ein Haus oder eine Wohnung 100 Prozent auf Pump zu finanzieren, ist gefährlich. Das hat die Immobilienkrise in den USA sehr deutlich gemacht", warnt FinanceScout24-Chef Schlossberger. "20 Prozent Eigenkapital, besser noch 30 bis 50 Prozent, lassen Häuslebauer deutlich ruhiger schlafen." Zusätzlich können Bauherren versuchen, einen Kredit der KfW Privatkundenbank und damit eine öffentliche Förderung zu bekommen. Der Vorteil: Viele Banken bewerten einen KfW-Kredit als Eigenkapital des Schuldners, was den Abschluss eines Hypothekendarlehens oftmals noch günstiger macht. Wer allerdings über gar keine eigenen Ersparnisse verfüge, sollte besser die Finger vom Thema Immobilienerwerb lassen, warnt der FinanceScout24-Chef.

"Es ist nicht ganz nachzuvollziehen, warum nur 35 Prozent der von Forsa Befragten eine öffentliche Förderung in Erwägung ziehen", sagt Schlossberger. Denn bereits ein kleiner Zinsvorteil von 0,2 oder 0,3 Prozentpunkten führe bei einer langen Laufzeit des Hypothekendarlehens zu einer Zinersparnis von mehreren Tausend Euro. "Die Deutschen sind Weltmeister darin, Schnäppchenpreise im Supermarkt zu vergleichen. Bei der finanziell wichtigsten Entscheidung ihres Lebens sind sie dagegen mitunter erstaunlich schlecht informiert." Schlossberger rät, auch im derzeitigen Zinstief die Konditionen für Immobiliendarlehen gründlich zu vergleichen und nicht das erstbeste Angebot der Hausbank zu akzeptieren. "Schon ein halbes Prozent weniger Nominalzins genügt, um bei einem zehnjährigen Darlehen von 200.000 Euro über die gesamte Laufzeit rund 10.000 Euro an zusätzlichen Zinszahlungen zu sparen."

Die besten Konditionen bei Annuitätendarlehen für fünf Jahre liegen derzeit bei 2,44 Prozent (effektiv, 150.000 Euro Darlehen, 100 Prozent Auszahlung, 1 Prozent anfängliche Tilgung), rund 3,14 Prozent für zehn Jahre und 3,49 Prozent für 15 Jahre. Über die aktuellen Konditionen von Hypothekendarlehen informiert der Vergleichsrechner von FinanceScout24:

<http://www.presseportal.de/go2/bau-finanzierung>

Über FinanceScout24:

Die FinanceScout24 GmbH betreibt eines der größten deutschen Finanzportale im Internet und bietet ihren Nutzern den kostenlosen Vergleich und den Online-Abschluss von Versicherungen, Produkten zur Altersvorsorge, Baufinanzierungen, Ratenkrediten, Geldanlageprodukten sowie Strom-, Gas- und Telekommunikationstarifen. Dabei sorgt FinanceScout24 für Transparenz bei allen relevanten Finanzentscheidungen.

FinanceScout24 ist Teil der Scout24-Gruppe, deren Angebote monatlich rund 8 Millionen Menschen nutzen. Als starker Partner unterstützt Scout24 seine Kunden bei wichtigen Entscheidungen, insbesondere in den Lebensbereichen Wohnen, Mobilität, Job, Partnerschaft und Finanzen. Neben FinanceScout24 zählen AutoScout24, ElectronicScout24, FriendScout24, ImmobilienScout24, JobScout24 und TravelScout24 sowie das Portal Jobs.de zur Scout24 Gruppe. Scout24 ist Teil des Deutsche Telekom Konzerns.

Pressekontakt bei FinanceScout24:

Dr. Günter Kast
Rosenheimer Straße 143b
81671 München
Tel.: +49 (0)89 189 690 205
E-Mail: guenter.kast@financescout24.de
URL: www.financescout24.de

Originaltext:

FinanceScout24

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/50682/financescout24>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_50682.rss2